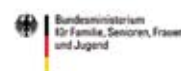
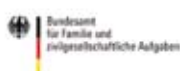




DIALOG IN BERLIN



Inhalt

1. Der Verein Club Dialog e.V. – 25 Jahre in Berlin.....	4
2. Klub in der Friedrichstraße.....	6
3. Dialog-Haus Wedding.....	12
3.1. Jugend- und Familienzentrum Schalasch.....	13
3.2. Beratungsangebote für Jugendliche und Erwachsene.....	15
3.3. Fahrplan Anerkennung beruflicher Abschlüsse (IQ-Netz).....	16
3.4. Integrationskurse.....	17
3.5. Weiterbildung für Berufstätige.....	18
3.6. Seminare für Existenzgründer.....	19
3.7. College für Kinder und Eltern.....	20
3.8. Elternakademie.....	21
3.9. Freiwilliges Soziales Jahr für Jugendliche unterschiedlicher Herkunft.....	22
3.10. Artcafe Aviator.....	23
4. Schalasch-Ost in Marzahn.....	29
5. Arbeitsorte, laufende Projekte und Ansprechpartner.....	31

Club Dialog e.V. - 25 Jahre in Berlin

Der Club Dialog e. V., eine der größten Migrantenorganisationen in Berlin, wurde 1988 in Ost-Berlin gegründet, um den kulturellen wie den politischen Dialog zwischen russischsprachigen und einheimischen Berlinern und Berlinerinnen anzuregen und die Integration der Einwanderer/Innen aus der ehemaligen Sowjetunion zu fördern. Im Laufe von zweieinhalb Jahrzehnten hat Club Dialog eine Struktur aufgebaut, die eine umfassende nationenübergreifende Integrationsarbeit für alle Generationen ermöglicht.

Club Dialog e.V. ist Träger der Jugendhilfe. Eine besondere Herausforderung stellt die Integration Jugendlicher dar, der sich der Verein mit der Eröffnung einer Bildungs- und Freizeiteinrichtung – dem Interkulturellen Jugend- und Familienzentrum Schalasch - im Bezirk Mitte im Jahr 1994 stellte. Vorschulkinder aus Migrantenfamilien bilingual auf die Schule vorzubereiten und Eltern bei ihren Erziehungsaufgaben und bei der Verbesserung ihrer Deutschkenntnisse zu unterstützen, ist die Aufgabe des 2005 initiierten College für Kinder und Eltern. Für seine innovativen und erfolgreichen Ansätze wurde das Projektteam 2007 mit dem Hauptstadtpreis der Hauptstadtinitiative Berlin ausgezeichnet.

Dem hohen Anteil an Aussiedler/innen im Stadtbezirk Marzahn (ca. 28.000) trug der Verein im Jahr 2000 mit einem zweiten Kinder-, Jugend- und Familienzentrum Rechnung, dem heutigen Schalasch-Ost, das mit Fahrradwerkstatt, Skaterbahn, Volleyballplatz und vielem mehr sehr populär unter jugendlichen und erwachsenen Besucher/Innen ist. 2007 wurde es von der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung als „Gut Drauf“- Einrichtung zertifiziert.

Die offene Jugend- und Familienarbeit der beiden Zentren des Clubs Dialog ist dabei nur ein Beispiel für den nationenübergreifenden Ansatz der Integrationsarbeit. Eine neue Herausforderung auf diesem Gebiet war die Erweiterung der Familienarbeit seit 2010 im Schalasch-Ost in Marzahn auf eine neue Zielgruppe – Roma-Familien. Die ehrenamtliche Familien-, vor allem Mütterberatung und Betreuung von Roma-Kindern wurde ab 2012 im Rahmen eines berlinweiten Projekts „Junge Roma in Berlin“ erweitert und stabilisiert.

Seit 2010 ist Club Dialog e.V. Träger des Freiwilligen Sozialen Jahres. Ca. 40 Jugendliche mit und ohne Migrationshintergrund werden vom Club Dialog e.V. in das Freiwillige Soziale Jahr vermittelt und während ihres Freiwilligendienstes betreut.

Seit 2011 ist der Verein Träger des Projekts „Migrantenorganisationen als Träger von Freiwilligendiensten“. Im Rahmen des Projekts werden Migrantenorganisationen über Möglichkeiten und Formen von Freiwilligendiensten informiert und bei der praktischen Umsetzung in ihren Organisationen als Beratungs- und/oder Einsatzstelle unterstützt.

Bei aller Vielfalt der ganzheitlich konzipierten Integrationsarbeit messen wir der Integration durch Bildung und Arbeit die größte Bedeutung bei. Für die Aufgaben auf diesem Gebiet engagieren sich seit 1996 die Mitarbeiter/Innen des Dialog-Hauses Wedding mit Ausbildungs- und Berufsberatung sowie Bildungs- und Qualifikationsangeboten in arbeitsmarktrelevanten Fächern für Jugendliche und Erwachsene. So wurden von 1997 bis 2002 in Rahmen der ESF-finanzierten Berufsorientierungskurse und Bildungskooperationsprojekte mit dem Partner Comhard GmbH über 500 Teilnehmer/Innen qualifiziert, betreut und weitervermittelt. Von 2006 bis 2012 bot das Integrationscollege im Rahmen des Berliner Förderprogramms „Ausbildung in Sicht“ Jugendlichen mit Migrationshintergrund modular aufgebauten Unterricht an und vermittelte sie weiter in Bildung und Arbeit.

Mit dem Projekt „Fahrplan Berufliche Integration“ beteiligte sich Club Dialog e.V. von 2005 bis 2011 am Trägerverbund „Kompetenzzentrum Kumulus Plus“ des bundesweiten IQ-Netzwerks. Seit 2011 nimmt der Verein mit dem Projekt „Fahrplan Anerkennung berufliche Abschlüsse“ weiter am IQ Netzwerk Berlin teil.

Es war schon so von Anfang an: die Frauen im Club Dialog waren stetig eine gestaltende und vorwärts treibende Kraft. Als Gründerinnen von zahlreichen Interessengemeinschaften, ehrenamtlichen Klubs und Arbeitsgruppen, als Helferinnen, Beraterinnen, Kunstpädagoginnen, Referentinnen oder Dozentinnen beteiligten sich die Frauen verschiedener Nationalitäten als ehren- oder haupt-

amtliche Mitarbeiterinnen an der Entwicklung und Realisierung von zahlreichen Projekten und Angeboten von Club Dialog. Die Frauenselbsthilfegruppe „Der weibliche Blick“ oder das Projekt „Beratung für osteuropäische Frauen in Krisensituationen“, Berufsorientierungskurse für Mädchen und Girls Days, Angebote für Mädchen und Mütter und vielfältige kulturelle Fraueninitiativen waren und sind wichtige Aspekte unserer Arbeit.

Der Verein Club Dialog e.V. steht in vieler Hinsicht für die ca. 170.000 starke russischsprachige Community in Berlin. Das gilt vor allem für das kulturelle und politische Leben in der Stadt. Vertreter/Innen des Vereins sind aktive Mitglieder vieler Migrantenbeiräte, arbeiten in Arbeitskreisen und AGs, beteiligen sich an Diskussionen, Konferenzen, Präsentationen, aber auch an Stadtteilstesten, internationalen Kinderfesten und an Festivals. Für Institutionen wie das Goethe-Institut, für Bundestagsabgeordnete verschiedener Fraktionen, aber auch für den Berliner Senat oder das Abgeordnetenhaus sind die Mitarbeiter/innen des Club Dialog geschätzte Partner/Innen in Fragen der Integrationspolitik und ihrer praktischen Umsetzung. Der Verein ist aktives Mitglied im Förderverein der Werkstatt der Kulturen und hat sich von Anfang an am Karneval der Kulturen beteiligt - 1999 und 2002 mit Auszeichnungen als beste Jugendgruppe.

Für die Tätigkeit des Vereins wurde schon immer der Netzwerkgedanke prägend. Der Verein ist Gründermitsglied von drei Dachverbänden: des Verbandes für interkulturelle Arbeit Berlin-Brandenburg e.V. (1992), des Migrationsrats MRBB e. V. (2002) und des Bundesverbandes der russischsprachigen Eltern (2010). Dialog ist auch ein Mitglied des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes. Außerdem beteiligt er sich aktiv an berlinischen und bundesweiten Netzwerken der Organisationen russischsprachiger Bürger/Innen und anderer Migrantenorganisationen.

2003 erhielt der Verein einen Preis des Bündnisses für Demokratie und Toleranz. Die Mitbegründerin und Geschäftsführerin des Vereins, Tatjana Forner, war 2003 bis 2012 ein Mitglied des Berliner Landesbeirats für Integrations- und Migrationsfragen und Sprecherin der AG Partizipation. Seit 2011 ist sie Mitglied des Integrationsbeirates von Frau Prof. Dr. Böhmer. 2000 erhielt sie das Bundesverdienstkreuz, 2005 bekam sie den Jahrespreis der Helga und Edzard Reuter-Stiftung. 2008 verlieh ihr die russische Regierung den Lomonossow-Orden für die Förderung kultureller Beziehungen zwischen Deutschland und Russland.



Klub in der Friedrichstraße



Klub in der Friedrichstraße



Von Beginn an war der Klub in der Friedrichstraße ein Ort der Begegnung und des Austauschs. Dafür standen Sonntagsschulen für Kinder, Frauentreffen wie auch Lesungen und Diskussionen mit prominenten Schriftsteller/innen, Politiker/Innen und Journalisten/Innen. Heute finden hier Konzerte, Ausstellungen, Buchpräsentationen und Diskussionsabende mit prominenten Gästen statt. Zu den Gästen und Freunden gehörten u.a. Stefan Hermlin, Lew Kopelew, Christa Wolf, Heiner Müller, Alexander Askoldow, Bulat Okudzhawa, Walter Jens, Klaus von Bismarck, Tschingis Aitmatow, Valentin Falin; später besuchten uns Elfie Siegl, Dirk Sager, Barbara John, Karl Schlögel, Jens Reich und – ehemals als Jugendministerin – Angela Merkel. Viele ehrenamtlich geführte Interessen- und Selbsthilfegruppen treffen sich hier regelmäßig. So feierte das Literaturstudio im Jahr 2012 sein 20-jähriges Jubiläum und der Klub „Frauenblick“ den 24. Geburtstag.

Angebote des Klubs:

- Beratungen russischsprachiger Berliner bei Alltagsfragen und Integrationsproblemen (Sozial- und Rechtsberatung, Schreibbüro)
- Kulturelle und Informationsangebote für russischsprachige Zuwanderer und Deutsche
- Zweisprachige kulturelle Veranstaltungen wie Lesungen, Konzerte, Ausstellungen, Diskussionen und thematische Reihen wie „Die Deutschen und wir“, „Ost-West-Kreuzung Berlin“ usw.
- Treffen für Interessen- und Selbsthilfegruppen wie Künstlercafé, Literaturstudio, Frauenklub usw.

Eine tragende Säule und gleichsam ein Kernstück aller Aktivitäten des Klubs stellt das Projekt „Kommunikation Information Beratung für Russischsprachige (KIB)“ dar, das von der Senatsverwaltung für Gesundheit und Soziales, dem Büro des Beauftragten für Integration und Migration und gefördert wird.



Klub in der Friedrichstraße



Thematische Gesprächsreihen mit Gästen

Die Deutschen und wir

„Die Deutsche und wir“

Moderation: Irina Hermlin/Tatjana Forner

1988: Stephan Hermlin

1989: Markus Wolf

1990: Lew Kopelew, Klaus von Bismarck,

1991: Johannes von Heiseler

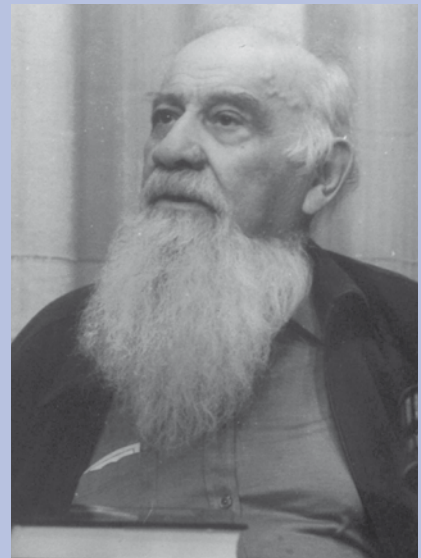
1992: Horst E. Richter, Stephan Hermlin, Konrad Weiss
und Wolfgang Ullmann

1993: Walentin Falin, Lew Kopelew

1994: Daniil Granin, Hildegard Rauschenbach, Jenz

Reich, Karl Schlögel, Reiner Kirsch

1995: Katja Wagenbach-Wolf, Gabriele Leech-Ansbach,
Barbara John



Lew Kopelew 1990



Stephan Hermlin 1988



Klaus von Bismarck 1990



Barbara John 1995

Meine Geschichte



Christa Wolf 1990



Heine Müller 1991

Klub in der Friedrichstraße



Zu Gast im Club Dialog: Dr. Angela Merkel und Dr. Barbara John

Ost-West Kreuzung Berlin



Oleg Zinkovski 2009



Dr. Christoph Bergner 2010



Dr. Ewald Bölke 2009



Vater Andre Sikoew 2010

Klub in der Friedrichstraße

Feste

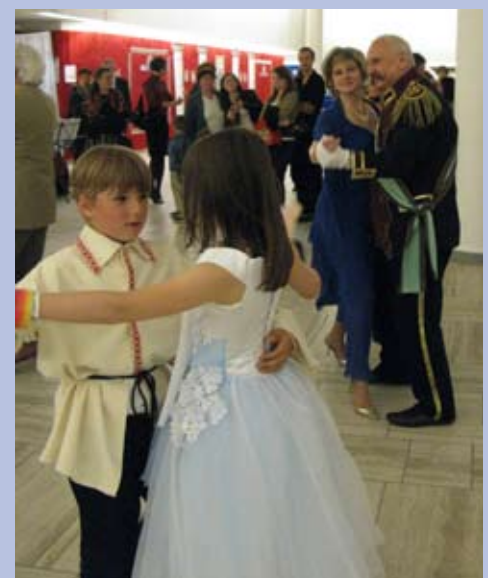
Karneval der Kulturen der Welt



Klub in der Friedrichstraße

Feste

Puschkin-Ball 2009





Dialog-Haus Wedding



Projekte im Dialog-Haus Wedding

- **Jugend- und Familienzentrum Schalach**
- **Beratungsangebote für Jugendliche und Erwachsene**
- **Fahrplan Anerkennung beruflicher Abschlüsse (IQ-Netzwerk)**
- **Integrationskurse**
- **Weiterbildung für Berufstätige**
- **Seminare für Existenzgründer**
- **College für Kinder und Eltern**
- **Elternakademie**
- **Freiwilliges Soziales Jahr für Jugendliche unterschiedlicher Herkunft**
- **Artcafé Aviator**

Jugend- und Familienzentrum Schalasch



1994 eröffnet, fördert SCHALASCH den interkulturellen Dialog unter den Kindern und Jugendlichen verschiedener Herkunft. Das Jugendzentrum unterstützt Integration und Bilingualität, fördert Eigeninitiative und Kreativität von Kindern und bietet Freiräume für die Suche nach individuellen Lebensperspektiven.

Neben Angeboten für Kinder und Jugendliche schafft SCHALASCH Möglichkeiten für aktive und selbstbestimmte Elternbeteiligung an gemeinsamen Aktionen, Initiativen und Projekten.

SCHALASCH wird finanziert von der Senatsverwaltung für Bildung, Wissenschaft und Forschung und der Jugendförderung des Bezirks Mitte.



MONTAG

- 16:00 - 18:00 Nachhilfe in Mathe und Physik, 7. - 13. Klasse
- 17:00 - 18:30 Malkurs für Kinder, 7 - 10 Jahre
- 16:00 - 18:30 Kreativschule (Quilling) für Kinder ab 6 Jahren
- 15:45 - 16:30 Ballett für Kinder ab 4 Jahren
- 16:30 - 17:15 Ballett für Jugendliche
- 17:35 - 18:00 Orientalischer Tanz für Jugendliche und Erwachsene Anfänger
- 19:00 - 20:15 Orientalischer Tanz für Erwachsene
- 20:30 - 21:45 Orientalischer Tanz für Ladies



DIENSTAG

- 14:00 - 16:00 Hip-Hop*
- 17:00 - 18:30 Malkurs für Kinder, 6 - 7 Jahre
- 16:00 - 18:30 Kreativschule (Quilling) für Kinder ab 6 Jahren
- 16:00 - 16:45 Karate für Kinder, 5 - 8 Jahre
- 17:00 - 18:15 Karate für Kinder, 9 - 13 Jahre
- 19:00 - 22:00 Probe des Clubs „WAS? WO? WANN?“



MITTWOCH

- 16:00 - 17:00 Malkurs für Kinder, 4 - 6 Jahre
- 17:00 - 18:30 Malkurs für Kinder ab 10 Jahren
- 16:00 - 18:30 Kreativschule (Quilling, Stricken) für Kinder ab 6 Jahren
- 17:00 - 18:00 Tänzerische Früherziehung ab 4 Jahren
- 18:30 - 20:00 Gesundheitsgruppe Zi Gun für Erwachsene
- 20:00 - 22:00 Jugendtheater theaterinmitte.de



DONNERSTAG

- 15:00 - 18:00 Nachhilfe in Mathe und Physik, 5.-10. Klasse
- 15:45 - 17:30 Ballett für Kinder ab 4 Jahren
- 17:00 - 18:00 Usbekischer Tanz für Kinder und Jugendliche
- 17:30 - 18:35 Kreativer Kindertanz mit Dina
- 18:45 - 21:00 Orientalischer Tanz für Jugendliche und Erwachsene



* In Kooperation mit der 9. Integrierten Sekundarschule in der Stephanstraße

Interkulturelles Jugendzentrum Schalasch

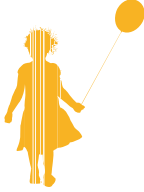


FREITAG

- 16:00 – 18:00** Nachhilfe in Mathe und Physik,
7. - 13. Klasse
- 16:00 – 19:00** Akrobatik und Show-Dance
für Kinder ab 8 Jahren
- 19:00 – 21:00** Akrobatik und Show-Dance
für Jugendliche ab 14 Jahren



SONNABEND

- 09:30 – 13:30** College für Kinder (3,5 - 11 Jahre)
und Eltern:
-  Malunterricht für Kinder (6 - 11 Jahre)
Mathe-, Deutsch- und Englischunterricht
für Grundschüler (3. - 5. Klasse)
Deutschunterricht (B2-C1), Beratung,
Workshops, Seminare und Trainings
für Eltern
- Vorbereitung auf die Schule: ab 3,5 Jahren, ab 4,5 Jahren**
in deutscher und russischer Sprache (ab 4,5 Jahren)
in russischer Sprache in spielerischer Form (ab 3,5 Jahren)
- 13:30 – 15:00** Tanzkurs für Erwachsene
- 15:00 – 16:15** Orientalischer Tanz für Jugendliche
(14 -25 Jahre)

SONNTAG

- 12:00 – 16:00** Club „WAS? WO? WANN?“
für Jugendliche und Erwachsene



Die interkulturelle deutschsprachige Jugendendzeitung wurde von einer Gruppe Jugendlicher Migranten von 2004 bis 2009 in eigener Verantwortung herausgegeben. Jedes Heft wurde einem bestimmten Thema gewidmet, zu dem junge Korrespondenten aus verschiedenen deutschen Städten und aus dem Ausland ihre Beiträge verfassten.



Die Jugendzeitung „Domino“ wurde im Jahr 2005 mit dem Goldenen Alex prämiert

Beratungsangebote für Jugendliche und Erwachsene

Durch unsere Beratungsangebote unterstützen wir Jugendliche bis 27 Jahren bei der Studien-, Ausbildungs-, und Praktikumsplatzsuche, beraten und betreuen sie bei der Nachholung von Schulabschlüssen.

Im Rahmen der Jugendberufshilfe „Übergang Schule-Beruf“, finanziert vom Jugendamt Bezirk Berlin Mitte, findet Berufsberatung, Coaching und sozialpädagogische Betreuung der Jugendlichen unterschiedlicher Herkunft statt.

Der Schwerpunkt der Beratungstätigkeit für Erwachsene liegt bei der Unterstützung der neuen europäischen Bürger bei sozialen Problemen.

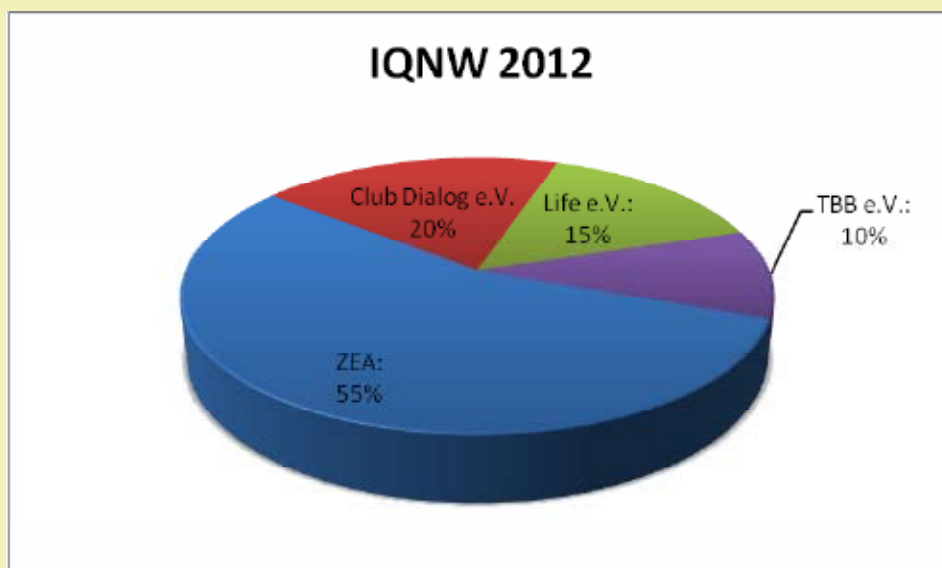


Fahrplan Anerkennung beruflicher Abschlüsse (IQ-Netzwerk)

Mit dem Projekt „Fahrplan Berufliche Integration“ beteiligte sich Club Dialog e.V. von 2005 bis 2011 mit Berufsberatung und dem Qualifizierungsangebot des PC-gestützt betreuten Selbststudiums in verschiedenen Fächern am Trägerverbund „Kompetenzzentrum Kumulus Plus“ und am bundesweiten IQ-Netzwerk. Seit 2011 nimmt der Verein mit dem Projekt „Fahrplan Anerkennung berufliche Abschlüsse“ weiter am IQ Netzwerk Berlin teil und bietet für Einwanderer/Innen an allen Dialog-Standorten in Berlin Beratung und Unterstützung beim Anerkennungsverfahren mit Informationen zu Ablauf, Kosten, Dauer des Verfahrens, Anerkennungsstellen und Qualifikationsmöglichkeiten an.

Beratungszahlen der Zentralen Erstanlaufstelle Anerkennung und der Coaching-Projekte 2012 insgesamt:

ZEA: - 472
Club Dialog e.V. - 168
Life e.V.: - 128
TBB e.V.: - 89
Gesamt: - 857



Quelle: IQNW Berlin, 2012

Integrationskurse

Die Integrationskurse sind ein Angebot für vorwiegend neu zugewanderte Migranten und Aussiedler, die auf Dauer in Deutschland leben und nur wenig oder gar kein Deutsch sprechen. Nach einer einführenden Beratung unterstützen wir die an einer Teilnahme Interessierten, beim Bundesamt für Migration und Flüchtlinge einen entsprechenden Antrag auf Zulassung zum Kurs zu stellen.

Die Maßnahme umfasst 600 Stunden Deutschunterricht. Danach folgt ein Orientierungskurs mit insgesamt 45 Stunden, der Themen aus Geschichte, Politik und Gesellschaft vertieft.

Die Kurse bereiten auf eine Sprachprüfung vor, mit der die Teilnehmer das international anerkannte Zertifikat Deutsch B1 erwerben können.

Die Integrationskurse werden vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) finanziert.



Dozenten: Marina Bondarew, Ashley Klasspeters, Tsasa Neitzel, Maya Sihler

Weiterbildung für Berufstätige

Am späten Nachmittag oder abends bieten wir für interessierte Berufstätige verschiedene Kurse und Trainingsmöglichkeiten gegen ein geringes Entgelt an.

Der Unterricht wird nach ihren Wünschen und Bedürfnissen gestaltet. Entsprechend den Anforderungen auf dem Arbeitsplatz vertiefen die Teilnehmer ihre EDV-Kenntnisse oder lernen ausgewählte Computerprogramme. In Rahmen des Deutsch- und Englischunterrichts wird an Aussprache, Grammatik und Rhetorik gearbeitet.



Seminare für Existenzgründer

Seit 2009 bietet Club Dialog e.V. Seminare für Existenzgründer.

Erfahrene Dozenten und Gründer selbst berichten aus Theorie und Praxis der Existenzgründung und Anfangsphase.

Der Weg von der Idee zum Unternehmenskonzept, Fördermöglichkeiten und Verfahren der Antragstellung, Umgang mit Behörden, Banken und Formularen - stehen in Mittelpunkt des ganztägigen Seminars.

Der Unterricht ist zweisprachig und findet in Deutsch-Russisch, oder Deutsch-Polnisch statt



Elternakademie

Adressaten der Elternakademie sind vor allem russischsprachige Eltern. Sie sollen besser auf die Herausforderungen ihres „Elterndaseins“ in Deutschland vorbereitet werden und werden gleichzeitig in ihrer eigenen sozialen Integration unterstützt. Dazu dienen Projektangebote, die Handlungskompetenzen, Selbstbewusstsein und aktive Partizipation am gesellschaftlichen Leben fördern.

Angebote des Projektes:

- Elternberatung bei Fragen zu Schule, Schulpraktika, Schulwechsel usw.
- Seminare „Starke Eltern – starke Kinder“ in russischer Sprache
- Seminare für Eltern zu Themen wie bilinguale Erziehung, gesunde Ernährung, Bewegung und Spiele, usw.
- Sprach- und EDV-Unterricht für Eltern
- Elterncafé für Kommunikation und Erfahrungsaustausch, zu allen Themen, die für Eltern wichtig sind.

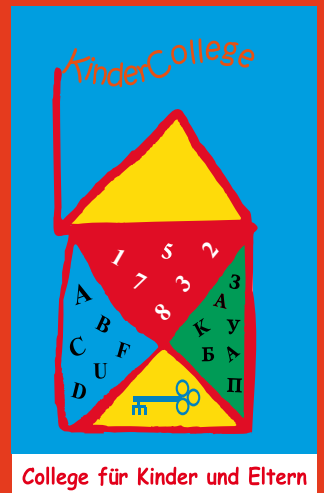
Eltern und Kinder sind eingeladen, sich gemeinsam an den Veranstaltungen des Kindermusiktheaters „Dobrolet“ zu beteiligen.



Integrationscollege für Kinder und Eltern

- Förderung der bilingualen Sprachentwicklung der Kinder von 4 bis 6 Jahren in den Gruppen für Vorschulkinder mit Märchenstunden und Theaterspielen, Musik, Malerei, Basteln und Bewegungstraining.
- Malunterricht in der Kreativwerkstatt für Kinder von 4 bis 12 Jahren.
- Erlernen der Muttersprache in Wort und Schrift und Vertiefung der Deutschkenntnisse für Kinder aus russischsprachigen und türkischsprachigen Familien.
- Gesundes Essen, Getränke und Obst in den Pausen.

Die Eltern sind an den Samstagen eingeladen, am Deutschunterricht und an Gesprächen mit den Spezialisten zu wichtigen Themen wie Gesundheit, zweisprachige Erziehung, Schule, Bildung usw. teilzunehmen.



Das Freiwillige Soziale Jahr für Jugendliche unterschiedlicher Herkunft

Seit Dezember 2009 werden Jugendliche mit und ohne Migrationshintergrund von Club Dialog in das Freiwillige Soziale Jahr vermittelt und während ihres Freiwilligendienstes betreut. Der Verein arbeitet mit vielen für junge Menschen interessanten Einsatzstellen zusammen, organisiert Bildungsseminare und unterstützt sie bei der Suche nach weiteren Perspektiven. Bis jetzt wurden über 130 Einsatzstellen in klassischen FSJ-Bereichen wie Kitas, Pflegeheime, Krankenhäuser, Jugendeinrichtungen akquiriert.

Projekt „Migrantenorganisationen als Träger von Freiwilligendiensten“

Seit 2011 ist der Verein Träger des Projekts zur Qualifizierung von Migrantenorganisationen im Bereich Freiwilligendienste -- einem Kooperationsprojekt mit VIA Berlin-Brandenburg e.V. und südost Europa Kultur e.V. Im Rahmen des Projekts werden Migrantenorganisationen über Möglichkeiten und Formen von Freiwilligendiensten, wie FSJ, FÖJ und BFD informiert und bei der praktischen Umsetzung in ihren Organisationen als Beratungs- und/oder Einsatzstelle unterstützt.



Artcafé Aviator



Aviator ist der Knotenpunkt für Kommunikation im Dialog-Haus Wedding - nicht nur für Gäste und Mitarbeiter von Club Dialog, sondern auch als Veranstaltungsort und Treffpunkt für Menschen aller Nationen und Generationen.

Hier treten berühmte wie unbekannte Künstler auf, finden Konferenzen ebenso wie Kindergeburtstage statt - es wird diskutiert, gekocht, getanzt, gebastelt und gefeiert. Und nicht zuletzt gibt es guten Tee und Kaffee.

Mo.-Fr. 11.00-15.00 Tagescafé

MONTAG

10:00 - 13:00 Frauenfrühstück im Tagescafé

18:00 - 22:00 Chorprobe "Nataschkas Dorf"

DIENSTAG

15:00 - 18:00 Elterncafé

18:00 - 22:00 Offenes Jugendcafé

MITTWOCH

15:00 - 18:00 Elterncafé

20:00 - 22:00 Probe der Jugendtheatergruppe "Pilgrim"

DONNERSTAG

18:00 - 20:00 Offener Mädchentreff

FREITAG

19:00 - 23:00 Kulturprogramm

SAMSTAG

09:00 - 13:00 Elterntreff Projekt „College für Kinder und Eltern“

12:00 - 19:00 Gitarrenunterricht für Kinder und Jugendliche

20:00 - 01:00 Tanzklub „Autopilot“

SONNTAG

11.00 - 15.00 Club „Was? Wo? Wann?“

Für Jugendliche und Erwachsene

16:00 - 18:00 Probe des internationalen Theaters "Lieder und Worte"

Langeweile?

Wieder mal nix los?

Keine Lust alleine zu Hause rumzusitzen?

Jugendcafe im «AVIATOR» -

der Treffpunkt für **kreative**

junge **Leute** ab 16 Jahren!

Immer dienstags 18:00 Uhr - 22:00 Uhr!



JugendTreff

место встречи творческой, активной,
креативной молодёжи 16-25 лет

каждый вторник
с 18:00 до 22:00

ВХОД СВОБОДНЫЙ

**приходи и
приводи друзей!**

ART-CAFE AVIATOR

Lindower Str. 18

13347 Berlin (S/U Wedding)

Tel.: 030/ 283 891 52, 204 513 44



Jugendtreff



Artcafé Aviator

Zu Gast im Aviator



Senatorin für Arbeit, Integration, Frauen Dilek Kolat zu Gast im Aviator

Kulturveranstaltungen



Kindermusiktheater Dobrolet





Artcafé Aviator

Kulturprogramm
Tanzabende
Vermietung
Tagescafé
Konzerte
Theater
Clubs



Mo-So 10:00-24:00

Telefon (030)28 38 91 52



Lindower Str. 18 13347 Berlin
aviator@club-dialog.de



SCHALASCH-Ost, Marzahn

Interkulturelles Kinder -Jugend- und Familienzentrum
für Sport, Gesundheit und Kommunikation



SCHALASCH-Ost, Marzahn

Interkulturelles Kinder -Jugend- und Familienzentrum
für Sport, Gesundheit und Kommunikation

Der Club Dialog e.V. ist seit Mai 2000 in Marzahn-Hellersdorf vertreten, wo 28.000 russischsprachige BerlinerInnen wohnen. Schalasch-Ost fördert Selbstständigkeit und Kreativität von Kindern und Jugendlichen und unterstützt eine gesunde und aktive Lebenshaltung auf der Grundlage des „Gut drauf“-Programms mit vielfältigen Angeboten. Zu den Stammbesuchern gehören Aussiedlerkinder und einheimische Kinder im Alter zwischen 6 und 12 Jahren und Jugendliche bis 18 Jahre. Es wird bewusst das familiäre und schulische Umfeld der Kinder und Jugendlichen mit einbezogen, in dem man Angebote für die ganze Familie und für die Schule entwickelt. Zum Zentrum gehören 3 ehrenamtlich geführte Klubs: Der Familienklub mit ca. 45, der Touristikklub mit ca. 60 Stammmitgliedern und der Anglerklub mit 523 registrierten Mitgliedern. Seit 2010 arbeitet Schalasch-Ost mit einer neuen Zielgruppe – Roma-Familien. Die ehrenamtliche Familien-, vor allem Mütterberatung und Betreuung von Roma-Kindern wurde seit 2012 im Rahmen eines berlinweiten Projekts in Kooperation mit dem Verein südost Europa Kultur e.V. erweitert und stabilisiert.



Club Dialog e.V.

Arbeitsorte, laufende Projekte und Ansprechpartner

Klub in der Friedrichstraße

Friedrichstraße 176–179, 10117 Berlin

Tel. 030-2044 859 Fax: 030-2044 610

info@club-dialog.de, www.club-dialog.de

Zweisprachige soziale, juristische und psychologische Beratung

Lidija Stark, RA Thomas Werner, Tel.: 030 – 2044 859

Voranmeldung erforderlich

KIB – Kommunikation, Information, Beratung für Russischsprechende

Dr. Natalia Roesler, Tel.: 030 – 204 513 45, Soja Tulburg, Tel.: 030 – 204 4116

Kultur im Club Dialog

Janna Krugljakow, Tel. 030- 33 02 59 79

Ehrenamtliche Klubs und Interessengruppen

Janna Krugljakow, Natalja Gluschetskaja Tel.: 030 - 330 25 979

Fahrplan Anerkennung beruflicher Abschlüsse

Julija Merian, Iwona Bossert, Tel.: 030-330 25 979

Dialog-Haus Wedding-Haus für alle Nationen und Generationen-

Lindower Straße 18, 13347 Berlin

Interkulturelles Jugend- und Familienzentrum Schalasch

Marina Bondarew, Tel. 030-28 59 94 85

Beratungsangebot zum Übergang Schule-Beruf

Maya Sihler, Tel.: 030-28 59 94 85

Integrationskurse

Maria Schellhorn, Tel. 030-26 37 76 05, 030-204 48 59

Migrantenorganisationen als Träger von Freiwilligendiensten

Axel Schneemann, Tel.: 030-138 918 54, Natalia Hein.: 030-13892519

College für Kinder und Eltern

Marina Bondarew, Tel. 030-26 37 76 05

Freiwilliges Soziales Jahr für Jugendliche unterschiedlicher Herkunft

Anna Putzmann, Tel.: 030-22 32 72 70

Elternakademie, Kurse „Starke Eltern – Starke Kinder“

Maja Sihler, Tel. 030-26 37 76 05

Jugendarbeit, Internationaler Jugendaustausch

Olga Hammerschmidt, Tel.: 030-26347605

Fahrplan Anerkennung beruflicher Abschlüsse

Irina Nowodworskaja, Tel.: 030-26347605

Kulturcafé Aviator

Irina Kuzmin, Tel. 030- 28 38 91 52

Jugend und Familienzentrum SCHALASCH-OST

Wuhletalstraße 70, 12687 Berlin

Julia Merian, Iwona Bossert, Tel.: 030-93492331

Geschäftsführung: Tatjana Forner



Berlin 2013